

181/207 1757 Oktober 11., Bagnex

Schreiben von Beat Franz Plazidus Zurlauben an Beat Fidel Zurlauben betreffend militärische Neuigkeiten

C Zurlauben¹ teilt seinem Neffen, Brigadier Zurlauben², mit, dass er nicht glaubt, dass das Regiment noch lange fort ist. Er geht davon aus, dass die Rückreise angesetzt wird, sobald die englische Flotte in England eintrifft. Die Österreicher besetzen Liegnitz in Schlesien, das von den Preussen geräumt worden war. Dies könnte sie bis nach Breslau führen.

Zurlauben hat dem Regimentskommandanten Settler³ befohlen, die Fahnen der beiden Bataillone der Schweizergarde zu sich zu nehmen, wie es der verstorbene Fürst de Dombes⁴ angeordnet hatte. Auch wenn sich die Hauptleute darüber beschwerten sollten, so glaubt Zurlauben dennoch nicht, dass der Comte d'Eu⁵ daran etwas ändern wird.

Zurlauben weist den Neffen in die Schranken bezüglich seiner Entscheidungskompetenz. Auch de Maillardoz⁶ muss seine Anweisungen stets von Roll⁷, seinem Hauptmann, absegnen lassen. Zurlauben hat mit dem Schatzmeister gesprochen, der Geld zu seiner Kompanie nach Blois schicken wird.

Die Damen⁸ und der Baron⁹ richten Grüsse aus.

¹ Beat Franz Plazidus Zurlauben. Identifikation anhand von Schriftvergleich.

² Beat Fidel Zurlauben. – Laut Adresse hält er sich in Blois auf.

³ Franz Viktor Josef Settler.

⁴ Louis-Auguste de Bourbon, Prince de Dombes.

⁵ Louis-Charles de Bourbon, Comte d'Eu.

⁶ Jean-Roch-Frédéric de Maillardoz.

⁷ Georg Franz Josef Ignaz von Roll.

⁸ Marie-Florimonde de Pinchène, Gattin von Beat Franz Plazidus Zurlauben, und Marie-Louise Martin de Pinchène, verheiratete de Plancy.

⁹ Georg Franz Josef Ignaz von Roll.

AH 181, Bl. 460-461 • Bl. 461^v nur Adresse mit Siegel.
Original, in französischer Sprache.
